

Anlage „Kennzeichnende Merkmale“ zum Antrag auf Zuteilung einer UKW-Frequenz vom

(Blaue Felder sind Pflichtfelder)

Antragsteller/in:	Antragsdatum:
-------------------	---------------

Kennzeichnende Merkmale von UKW- Tonrundfunksendern			
Name der Sendefunkanlage		Bundesland	
Sendefrequenz in MHz		Bezeichnung des Programms	
Bezeichnung der Aussendung	System 4	Horizontale Halbwertsbreite in +/- Grad	
Standort		Öffnungswinkel in +/- Grad	
Geogr. Koordinaten (WGS 84)		Erhebungswinkel in +/- Grad	
Standorthöhe über NN (m)		Vert. Halbwertsbreite in +/- Grad	
Schwerpunkthöhe der Antenne über Grund (m)		Maximal wirksame Strahlungs- leistung (ERP) in dBW	
Strahlungscharakteristik		Polarisation	
Bemerkungen:			

Strahlungsleistung ERP in 10°-Schritten

Wirksame Strahlungsleistungen in der horizontalen und vertikalen Ebene						
Azimut	0°	10°	20°	30°	40°	50°
ERP (dBW) horizontal						
ERP (dBW) vertikal						
Azimut	60°	70°	80°	90°	100°	110°
ERP (dBW) horizontal						
ERP (dBW) vertikal						
Azimut	120°	130°	140°	150°	160°	170°
ERP (dBW) horizontal						
ERP (dBW) vertikal						
Azimut	180°	190°	200°	210°	220°	230°
ERP (dBW) horizontal						
ERP (dBW) vertikal						
Azimut	240°	250°	260°	270°	280°	290°
ERP (dBW) horizontal						
ERP (dBW) vertikal						
Azimut	300°	310°	320°	330°	340°	350°
ERP (dBW) horizontal						
ERP (dBW) vertikal						

Ausfüllhinweise zur Anlage „Kennzeichnende Merkmale“ zum Antrag auf Zuteilung einer UKW-Frequenz

Feld "Name der Sendeanlage"

Hier haben Sie die Möglichkeit einen Namen für Ihre Rundfunksendeanlage zu vergeben. Der Name sollte eindeutig sein und sich an dem Standort der Sendefunkanlage orientieren. Sollten bereits Rundfunksendeanlagen an diesem Standort existieren, so richtet sich der Name nach den bereits bestehenden Anlagen am Standort. Der Name kann durch die Bundesnetzagentur im Bedarfsfall angepasst werden.

Feld "Sendefrequenz"

Sie haben hier die Möglichkeit, eine von Ihnen gewünschte Frequenz anzugeben. Es besteht jedoch kein Anspruch auf Zuteilung von bestimmten Frequenzen. Die endgültige Frequenz wird von der Bundesnetzagentur festgelegt und kann von Ihrem Wunsch abweichen.

Feld "Standort"

Tragen Sie bitte hier die postalische Anschrift des Standortes der Sendefunkanlage ein. Die Angabe der Postleitzahl und des Ortes ist ausreichend.

Felder "Geographische Koordinaten", "Standorthöhe" und "Schwerpunkthöhe"

Bitte hier die geografischen Koordinaten (östliche Länge, nördliche Breite) in Grad, Minuten und Sekunden, die Geländehöhe über MSL (Höhe des Geländes am Antennenstandort über dem mittleren Meeresspiegel (Mean Sea Level)) und die Höhe über Grund der Antenne (Höhe des Antennenmittelpunktes über dem Erdboden) der Rundfunksendeanlage angeben.

Für die Angabe der geodätischen Daten verwenden Sie bitte das World Geodetic System 84 (WGS 84). Wenn Ihnen die geografischen Koordinaten und/oder die Höhe über MSL der Antenne nicht bekannt sind, Sie diese Werte auch nicht ermitteln können, ist dem Antrag ein geografischer Übersichtsplan beizufügen, in welchem der Antennenstandort der Rundfunksendeanlage gekennzeichnet ist. Verwenden Sie in diesem Fall bitte einen Übersichtsplan im Maßstab 1:100.000. Die Antennenhöhe über Grund aber ist in jedem Fall anzugeben.

Feld Strahlungscharakteristik"

Bitte geben Sie hier an, ob die Antenne gerichtet (D = Directed) oder ungerichtet (ND = Non-Directed) ist. Bei gerichteter Antenne sind die einzelnen Leistungswerte in der Tabelle (18) einzutragen.

Feld "Polarisation"

Bitte geben Sie hier die gewünschte Polarisation ihres abgestrahlten Signals an. Mögliche Werte sind horizontale (H), vertikale (V) und gemischte (M) Polarisation.

Feld "Bezeichnung des Programms"

Hier können Sie angeben, welches Programm über Ihre Rundfunksendeanlage abgestrahlt werden soll. Diese Angabe ist lediglich informell, da die Entscheidung über das zu übertragende Programm die jeweils zuständige Landesbehörde trifft.

Felder "Halbwertsbreiten", "Öffnungswinkel", "Erhebungswinkel"

Hier können Sie die Antenne genauer spezifizieren. Diese Felder sind optional. Alternativ dazu können Sie auch das Antennendatenblatt des Antennenherstellers als Anlage beifügen.

Felder "Strahlungsleistung"

Tragen Sie bitte hier die gewünschte abgestrahlte Leistung der Antenne ein (ERP = effective radiated power) sowohl in Watt also auch in dBW. Diese ergibt sich aus der Ausgangsleistung des Senders, abzüglich der Verluste der Antennenzuführung (Kabel, Filter und ggf. Splitter) und zuzüglich dem Antennengewinn bezogen auf den $\lambda/2$ -Dipol. Zusätzlich können Sie auch einen geografischen Übersichtsplan, in dem Sie das gewünschte Versorgungsgebiet markieren, beifügen.

Feld "Bemerkungen"

Sie haben hier die Möglichkeit weitere Zusatzinformationen anzugeben.

Feld "Strahlungsleistung in 10° Schritten"

Bitte tragen Sie hier die Strahlungsleistung in den jeweiligen Richtungen ein. Dies ist insbesondere notwendig, wenn Sie für Ihre Rundfunksendeanlage eine gerichtete Antenne (D) verwenden wollen. Bei ungerichteter Abstrahlung (ND) ist hier keine Eintragung nötig.